

Alternative zum Laminieren

Beitrag von „Punkiges“ vom 27. September 2020 22:05

Guten Tag allesamt,

ich suche nach Erfahrungen und Ideen, um das Laminieren an den Nagel hängen zu können.

Kennt ihr Papier, dass strapazierfähig genug ist oder hattet ihr schon andere Einfälle?

Ich persönlich empfinde es als einen enormen Zeitfresser.

Ich laminieren viel für Spiele und vor allem für Klettmappen.

Folientaschen kann ich empfehlen, wenn es darum geht, Arbeitsblätter öfter bearbeiten zu lassen. Dort kann man mit Folienstift schreiben und es wieder abwischen, wie auf laminierten Blättern. Aber sobald es ans ausschneiden geht, ist dies keine Alternative mehr.

Ich freue mir einen Ast ab, wenn jemand einen Tipp auf Lager hat.

Liebe Grüße

Punkiges

Beitrag von „kodi“ vom 27. September 2020 22:13

Schüler lamieren lassen.

Meine lieben es. 😊

Ich hatte mal eine zeitlang so ein wasserfestes synthetisches Polyesterpapier.

Das war mir aber auf Dauer zu teuer.

Beitrag von „Palim“ vom 27. September 2020 22:39

Weniger laminieren? Nicht jede Karte, die an der Pinnwand landet, muss man laminieren.

Bei Spielkarten, die angefasst und ggf. in den Mund gesteckt werden, ist es allerdings von Vorteil.

Ich habe keine Alternative bisher,

aber ich überlege mir genau, ob das Laminieren sein muss.

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 27. September 2020 23:32

Spiel- und Legematerial laminiere ich nur noch selten, sondern drucke es in der Regel auf möglichst dickes Papier.

Beitrag von „:-)“ vom 13. Februar 2021 20:01

Ich dachte immer, das Laminieren gehöre in die DNA eines Grundschullehrers. Meine Erfahrung ist, das meiste laminierte Zeug will man doppelt nutzen, aber es bleibt beim Wollen. Ausdrucken auf dickerem Papier reicht.